



## Bessere Lebensmittel als gemeinsames Ziel

In Oldenburg gibt es schon länger einen Ernährungsrat. Nun hat sich auch eine entsprechende Gruppe für ganz Niedersachsen gegründet – und die Oldenburger sind mit dabei. Judith Busch (von links), Koordinatorin des Ernährungsrats Oldenburg, traf sich in Hannover zum Gespräch mit Rieke Bullwinkel, Leiterin des Zentrum für Ernährung

und Hauswirtschaft Niedersachsens, Peter Wogenstein, Mitglied Ernährungsrat Hannover, Niedersachsens Ernährungsministerin Barbara Otte-Kinast, Wilfried Bommert, Leiter Institut für Welternährung sowie Berater im Ernährungsrat Niedersachsen, Referatsleiterin Carola Sandkühler, sowie Sandra Rose-Fröhlich, Mitglied Ernährungsrat Lüne-

burg. Der neu gegründete Rat fungiert als Dachorganisation auf Landesebene für die bisher existierenden Ernährungsräte in Oldenburg, Hannover, Lüneburg und Göttingen und ermöglicht eine Vernetzung entsprechender Bürgerinitiativen auf Landesebene, heißt es in der Mitteilung des Gremiums. Grundlage für die Arbeit ist die Frage, wie eine regionale

Versorgung mit gesunden, ökologisch produzierten Lebensmitteln in Niedersachsen gelingen kann. „Es ist gut, dass es den Ernährungsrat Niedersachsen gibt. Er macht die lokalen Initiativen sichtbar und ist für uns ein kompetenter Ansprechpartner auf Landesebene,“ so Ministerin Otte-Kinast.